

REGISTERTAGE ANTE PORTAS

Die Registertage 2024 stehen ganz unter dem Zeichen des angekündigten Registergesetzes.

Auf den Registertagen 2024, die am 16. und 17. Mai in Berlin stattfinden, trifft sich die Fachcommunity aus Forschung, Politik und Industrie, um gemeinsam Herausforderungen patientenbezogener Register zu diskutieren, sich auszutauschen und zu vernetzen und wichtige Impulse für die zukünftige Registerforschung zu setzen. Auf dem Kongress diskutieren Registerbetreibende und -forschende gemeinsam mit der Politik die zu erwartenden Chancen und Herausforderungen, die sich für medizinische Register in der Versorgungsforschung mit dem Registergesetz ergeben werden, auch im Hinblick auf den europäischen Gesundheitsdatenraum.

Die Registertage haben sich als wichtiger Treffpunkt für Registerbetreibende und -forschende, für Politik und Industrie etabliert. Sie setzen Impulse für die zukünftige Registerforschung und definieren zukünftige Herausforderungen patientenbezogener Register – auch mit Blick nach Europa. Koordinationsstelle ist die TMF.

Medizinisch-wissenschaftliche Register sind Methode und Werkzeug zugleich. Sie erfüllen eine Vielzahl von Aufgaben in der Versorgungs- und Qualitätsforschung und haben in

den vergangenen Jahren einen steten Bedeutungszuwachs erfahren.

Gleichzeitig sind die Anforderungen an Register, ihre Einordnung als Datenquelle in der Versorgungsforschung, gesetzlich regulierten Forschungsvorhaben oder als Instrumente der Qualitätssicherung und der Verbesserung der Patientensicherheit immer wieder Gegenstand der Diskussion. Eine der zentralen Herausforderungen sind die bessere Verknüpfbarkeit und Nutzbarkeit dieser hochstrukturierten Daten. Das angekündigte Registergesetz will hierfür die Rahmenbedingungen schaffen und gleichzeitig Anforderungen an die Qualität der Register formulieren. Bereits auf den Registertagen 2023 wurden die Eckpunkte hierzu vorgestellt und die nächste Stufe wird mit Spannung erwartet.

Auch das gerade vom Bundestag beschlossene Gesundheitsdatennutzungsgesetz wird die Forschung mit Registerdaten und die Registerlandschaft nachhaltig verändern. Welche Auswirkungen sind zu erwarten? Welche Möglichkeiten ergeben sich durch die Stärkung der Eigenforschung und welche Veränderungen werden auf sie zukommen?

Seien Sie dabei!



TMF e.V.

Charlottenstraße 42/Dorotheenstraße
10117 Berlin

Tel.: +49-(0)30-22002470

E-Mail: info@tmf-ev.de

www.tmf-ev.de

MEDIZININFORMATIK-INITIATIVE UND GENOMDE PRÄSENTIEREN SICH AUF DER DMEA

Die TMF wird vom 9. bis 11. April 2024 auf der DMEA in Berlin präsent sein, Europas Leitveranstaltung zur Digitalisierung des Gesundheitswesens. Die TMF ist die Koordinationsstelle der Medizininformatik-Initiative (MII) sowie für das Projekt genomDE. Auf der DMEA werden die aktuellen Ergebnisse und Ziele der beiden Projekte vorgestellt. Besuchen Sie uns in Halle 3.2, Stand E-115. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!

DMEA Berlin
9.–11. April 2024
Connecting Digital Health



Anmeldung und
Programm

